

Online-Veranstaltung zur Vorstellung des Gutachtens:

Bedarfsgerechte Aufnahme von besonders Schutzbedürftigen nach der GEAS-Reform

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg*innen,

gemeinsam mit PRO ASYL e.V. lädt Sie das Berliner Netzwerk für besonders schutzbedürftige geflüchtete Menschen (BNS) herzlich ein zur Online-Veranstaltung:

„Handlungsspielräume der Länder bei der Aufnahme von Asylsuchenden mit besonderen Bedürfnissen nach der GEAS-Reform – Vorstellung des Rechtsgutachtens“

mit Johanna Mantel (Verfasserin des Gutachtens) und Sophia Eckert (Handicap International)

Donnerstag, 8. Oktober 2026, 10:00–12:00 Uhr

Online via Zoom

Anmeldung unter: nb@proasyl.de

Mit der Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) verändern sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Aufnahme von Asylsuchenden. Zugleich werden die Schutzvorschriften für vulnerable Personen deutlich erweitert und konkretisiert.

Das Rechtsgutachten untersucht die neuen unions- und bundesrechtlichen Vorgaben und richtet den Blick insbesondere auf die **Handlungsspielräume und Umsetzungsmöglichkeiten der Länder**. Im Mittelpunkt stehen die frühzeitige Identifizierung besonderer Bedürfnisse, die bedarfsgerechte Unterbringung und Versorgung sowie die Wahrung der Rechte vulnerabler Personen.

Im Rahmen der Veranstaltung stellen wir die zentralen Ergebnisse und Empfehlungen des Rechtsgutachtens vor und diskutieren ihre Bedeutung für die Umsetzung auf Landesebene. Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen und gemeinsamen Austausch.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und die Diskussion mit Ihnen.

Das Gutachten wurde vom Berliner Netzwerk für besonders schutzbedürftige geflüchtete Menschen (BNS) in Auftrag gegeben.

Mit Herzlichen Grüßen

Andrea Haefner und Nicolay Büttner

Netzwerkkoordination BNS

